



Interessengemeinschaft der Tennisverbände NRW e.V.

22.04.2020

Liebe Tennisspielerinnen und Tennisspieler in Nordrhein-Westfalen,

die Beschränkungen für den Sport in Nordrhein-Westfalen gelten zunächst bis zum 04. Mai 2020. Danke, dass Sie sich an die geltenden Regeln halten. Und es gilt weiterhin: Bleiben Sie zu Hause!

Die Nachricht, dass in Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Rheinland-Pfalz mit dem 20.04.2020 die Tennisplätze wieder freigegeben wurden und in Nordrhein-Westfalen jedoch nicht, trifft vielfach auf Unverständnis. Das Vorpreschen einiger Bundesländer ist kein glückliches Signal. Wir hätten uns ein einheitliches Vorgehen gewünscht. Wir verstehen, dass die NRW Landesregierung kein unnötig hohes Risiko eingehen will und hoffen natürlich, dass auch wir bald wieder spielen können. Tennis ist als kontaktlose Freiluftsportart prädestiniert dafür, als eine der ersten Sportarten wieder ausgeübt werden zu können – natürlich unter den einzuhaltenden Hygienemaßnahmen.

Wir sind in einem stetigen, vertrauensvollen und intensiven Dialog mit dem Landessportbund NRW und der NRW Landesregierung. Wir bemühen uns um Lockerungen, gehen aber alles mit Realismus an. Denn natürlich haben wir Verständnis dafür, dass der Sport eingebunden ist in die gesamten gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklungen. Niemand möchte aufgrund steigender Infektionszahlen geöffnete Anlagen wieder schließen müssen. Darum das Motto: Leidenschaft mit Augenmaß!

Robert Hampe
WTV-Präsident

Dietloff von Arnim
TVN-Präsident

Utz Uecker
TVM-Präsident

Hafenstr. 10
45329 Essen

e-mail: tennisNRW@tennis.de

Commerzbank Mönchengladbach

IBAN: DE25 3104 0015 0194 2440 00
BIC: COBA DEFF XXX

Steuer-Nr. 111/5783/0047